



Deutscher Bundeswehrverband

KERH Geilenkirchen

Für Dich.

Unser Werkstattbesuch am 29.10.24



Senden bewegt Großes

...ein Firmenmotto, welches prägnanter nicht sein kann. Letztlich beschreibt es dann auch unsere **ungeplant lange Verweildauer** im Unternehmen. Herkommend vom Schmiedehandwerk über Stahlbau und Landmaschinenhandel werden heute die Segmente LKW, Bus und Karosseriebau durch AH-Senden bedient. Für uns waren alle Bereiche unmittelbar zugänglich. Bereits das Firmenbriefing erweiterte sich umgehend zum Gespräch über die Herausforderungen an den Umbau unserer aller Mobilität in der Zukunft und die Herausforderungen des Unternehmens im Speziellen. Infrastruktur und Rahmenbedingungen müssen schneller und verlässlicher verfügbar sein. Machbar ist vieles, es muss aber wirtschaftlich machbar sein. Nur dann wird der Kunde mitgenommen, er steht am Anfang der wirtschaftlichen Kette. Handel und Industrie können und wollen bedienen, ein Beispiel: LKW und Busse haben **die elektronische Gesundheitsakte** schon. Ein Werkzeug zur vorausplanenden, wirtschaftlichen Instandsetzung.

Auch das praktische Erlebnis hatte seine Befriedigung. Ingo Windeln – Geschäftsführer Vertrieb LKW – sorgte für das haptische Erlebnis, so wurde der alte Deutz Merkur angeworfen, übrigens ein prämiertes Veteran beim Nürburgring LKW Grand Prix. Anschließend starteten dann die 500 PS des IVECO AS 440S50. Probefahrt der Männer auf dem Oldie, die Damen bevorzugten die moderne Technik, alle aber wollten im neusten **voll-elektrischen Atlas E-Bus** mitfahren, ein exklusives Senden-Fahrzeug. Zahlende Fahrgäste wenden sich dann demnächst an West-Verkehr. Den Abschluss bildete die Kuchenrunde.



Wir danke unseren engagierten Begleitern!